

PROTOKOLL 04/2025 | BORNER RUNDE

Zeit 08. April 2025 | 18:00 bis 20:00 Uhr
Ort OSBORN53 im Bürgerhaus Bornheide
Teilnehmende 30 Personen
Protokoll Gebietsentwicklung Osdorfer Born/Lurup

Tagesordnung

TOP 01 | Begrüßung

TOP 02 | Protokoll

TOP 03 | Aktuelles, Mitteilungen, Sonstiges, Termine

TOP 04 | Bauplanungen im Born

TOP 05 | Aktuelles aus dem Borner Runde Team

TOP 06 | Aktuelles zu RISE-Projekten und -aktivitäten

TOP 07 | Anträge an den Verfügungsfonds

TOP 01 | Begrüßung

Rixa Gohde-Ahrens, Gebietsentwicklerin, begrüßt zur Borner Runde sowie einige neue Gesichter, die heute dabei sind.

TOP 02 | Protokoll

Zum Protokoll der letzten Sitzung gibt es keine Anmerkungen. Es wird angenommen.

TOP 03 | Aktuelles, Mitteilungen, Sonstiges, Termine

- Der Aprilscherz im letzten WestWind mit der Veranstaltungshalle in der Osdorfer Feldmark wurde gut aufgenommen (es gab einige Leserbriefe) und zeigte die Verbundenheit der Anwohner*innen mit ihrem Umfeld. Die Auflösung des Scherzes wird im nächsten WestWind-Magazin veröffentlicht.
- Am 5. April fand im Bürgerhaus Bornheide ein **Konzert zum Zuckerfest** statt, das etwa 200 Gäste anlockte. Das Konzert war ein positives Beispiel für Veranstaltungen im Bürgerhaus. Ein besonderer Dank geht an die Borner Runde für die Unterstützung.

- Die Linke hat für das **Café Osborn53** einen Finanzantrag für 2026 eingereicht, um Mittel aus dem Quartiersfonds zu akquirieren. Das Café benötigt weiterhin einen Zuschuss, dessen Antrag derzeit beim Sozialausschuss liegt. Eine endgültige Entscheidung wird am 10. April im Hauptausschuss getroffen. Der Sozialausschuss soll bis 2026 eine dauerhafte Lösung außerhalb des Quartiersfonds finden, um Koala als Träger zu finanzieren. Koala benötigt hierzu bis Mitte des Jahres eine Entscheidung. Die Zusage einer dauerhaften Finanzierung ist wichtig und dringend, weil sonst den Mitarbeiter*innen wegen Fristen des Arbeitsvertrages im Sommer 2025 eine Kündigung droht. Es ist wichtig, dass die Borner Runde sich dazu positioniert und ihre Unterstützung gegenüber der Politik deutlich macht.

Arbeitsauftrag: Das Borner Runde-Team setzt ein Schreiben (Resolution) auf und schickt dies an alle Fraktionen der Bezirksversammlung. Die Sozialbehörde soll in CC gesetzt werden. Die Borner Runde hat einstimmig für dieses Vorgehen gestimmt.

Im Bereich des Durchgangs zur Geschwister-Scholl-Schule wird oft Sperrmüll abgelegt. Die Stadtreinigung hat mitgeteilt, dass die Fläche nicht zu ihrem Arbeitsgebiet gehört. Für solche Fälle ist die Nutzung vom „Meldemichel“ und der App der Stadtreinigung hilfreich.

- Frank Kramer berichtete über das Volksbegehren zur Vorbereitung des Volksentscheids in Hamburg. Das Ziel ist es, Hamburg bis 2040 klimaneutral zu machen. Die Sozialverträglichkeit wird dabei berücksichtigt. Der Volksentscheid dazu wird im Oktober 2025 stattfinden. Weitere Informationen zum Volksentscheid können bei Bedarf in der Borner Runde bereitgestellt werden.
- Das **Capello Sozialkaufhaus** im gelben Haus führt in dieser und der nächsten Woche einen großen Ausverkauf durch. Nach Ostern bleibt es für Aufräumarbeiten geschlossen. Das Team des Kaufhauses benötigt Unterstützung, Interessierte können sich gerne melden.
- **Rückmeldung zur Stadtrad-Station** im Osdorfer Born: es gibt derzeit an anderen Orten stärkere Prioritäten für eine Station. Karsten Strasser von der Bezirksfraktion Die Linke berichtet: Gestern wurde im Verkehrsausschuss von den Grünen der Vorschlag eingebracht, Stationen für Lurup und Osdorf zu errichten. Dieser Vorschlag wurde einstimmig beschlossen. In den nächsten sechs Wochen wird sich zeigen, ob sich an der Situation bzw. der Priorisierung etwas ändert.
- Die **Elternschule Osdorf** hat einen neuen **Chor für Kinder und Familien als offenes Angebot**, der samstags von 15:30 bis 17 Uhr probt. Dieses Projekt wird gemeinsam mit dem Bürgerhaus organisiert. Zudem sind zwei Konzerte für das Kulturfestival und Weihnachten geplant.
- Die **Veranstaltung "Gegen das Vergessen"** umfasst eine Lesung aus einem Buch von Thomas Mann, verbunden mit einer Diskussion. Diese findet am 8. Mai von 11 bis 13 Uhr im Oranges Haus im AWO-Aktivtreff statt.
- Das **DRK-Zentrum** setzt seine Angebote fort, darunter eine Kleiderkammer, Fahrradwerkstatt (in der auch das Radfahren geübt werden kann) sowie ein Nachmittagstreff für Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 14 Jahren. Außerdem gibt es

verschiedene Beratungsangebote.

- Am 15. April findet ein **Smartphone-Kurs für Ältere** im **AWO-Aktivtreff** statt. Am 17. April gibt es eine Veranstaltung zum Thema "**Tanzen im Sitzen**".

TOP 04 | Bauplanungen im Born

Frank Kramer berichtet über eine Volumenstudie für einzelne Flächen zwischen den Straßen Brandstücken und Achtern Born. Es geht um eine Potentialanalyse bzw. eine Studie, die als Auftrag aus der Bezirksversammlung zur Prüfung vorliegt. Hier werden verschiedene Varianten einer möglichen Bebauung ungenutzter bzw. untergenutzter Gewerbeflächen betrachtet. Frank Kramer wird weiterhin darüber berichten und weitere Informationen aus dem Heimat- und Bürgerverein Osdorf einbringen.

Die Borner Runde spricht anschließend über Aktuelles zu Bauplanungen am Osdorfer Born.

Rückmeldungen aus dem Plenum:

- Das **ehemalige Max Bahr-Gebäude** steht schon lange leer. Es gibt Verwunderung über die Umwidmung des Grundstücks in Richtung Mischnutzung, da ursprünglich geplant war, dieses als Gewerbefläche zu erhalten. Es gibt Fragen zum Umgang mit den jetzigen Eigentümern (LIDL). Wahrscheinlich wird es viele Gespräche und Diskussionen dazu geben. Das Ärztezentrum Bornheide 11 muss erhalten bleiben, da es von großer Bedeutung ist. Es stellt sich die Frage, was während einer möglichen Bauzeit mit den vorhandenen Praxen und Einrichtungen passieren würde.
- Zum ehemaligen **Gelände der Geschwister-Scholl-Schule**: Was passiert dort?
Es handelt sich um eine Schulerweiterungsfläche, auf der ein Oberstufenzentrum entstehen soll. Der Bau soll Mitte 2026 fertiggestellt sein (Hamburger Modell). Parallel dazu ist auch Wohnungsbau geplant, wahrscheinlich in Richtung Böttcherkamp, in einem Projekt von "Fördern und Wohnen". Es ist auch eine Platzgestaltung als Aufenthaltsmöglichkeit auf dem Gelände vorgesehen. Das derzeitige Schulgelände wird mit RISE-Mitteln unterstützt. Auch für den Erweiterungsbau besteht die Möglichkeit, diese Mittel zur Unterstützung der Gestaltung zu nutzen. Das Schulgelände ist offen und nicht eingezäunt, sodass es möglich ist, das Gelände für Aufenthalt oder Sport zu nutzen.
- Das **Klick Kindermuseum** wird im Mai in die Zwischenunterbringung in Brandstücken 33 umziehen. Es wird eine einmonatige Schließung geben. In dieser Zeit wird vor allem das Dach saniert, die Barrierefreiheit hergestellt und die Toiletten verlagert. Auch das Außengelände wird erneuert und die Ausstattung wird auf den neuesten Stand gebracht. Die Baustelleneinrichtung hat bereits begonnen.
- Die **Verbindungswege im Bereich Achtern Born und Kroonhorst** sollen saniert werden, da sie sich momentan in einem schlechten Zustand befinden. Diese Maßnahme soll ebenfalls angestoßen werden.

TOP 05 | Aktuelles aus dem Borner Runde-Team

Erika Wenck berichtet:

- Das Bewerbungsverfahren für die **Stellenausschreibung** zur Unterstützung der Borner Runde muss aufgrund vertraglicher Fragen vorerst ausgesetzt werden.
- Für die **Eröffnung des Offenen Gartens** am 15. Mai im Immenbusch 33 wird noch eine Mitstreiterin bzw. ein Mitstreiter gesucht. An diesem Tag sollen von 14 bis 17 Uhr zwei Hochbeete bepflanzt werden.
- Am 12. Juli findet das **Kulturfest** statt (möglicherweise wird es in „Stadtteilstfest“ oder „Sommerfest“ umbenannt). Welche Aktionen könnte die Borner Runde in diesem Zusammenhang anbieten?
- Ein **Gedächtnistrainingskurs der VHS** startet am 17. April um 10 Uhr. Die Teilnahme ist kostenpflichtig und eine Anmeldung ist erforderlich.
- Am 21. Juni öffnet das **LeNa** seine Türen für einen **Tag der offenen Tür**. Dort gibt es ein offenes Atelier als regelmäßiges Angebot.
- Der **Bürgerhaus-Beirat** hat in seiner ersten Sitzung des Jahres über die Finanzen gesprochen. Im letzten Jahr gab es ein Minus von 60.000 €, vor allem aufgrund gestiegener Personal- und Energiekosten. Es wurden einige Themen diskutiert, darunter: der Erhalt des Café Osborn53, ein Ort für Jung und Alt zum Tanzen (z. B. wie im Kulturzentrum LOLA in Bergedorf), die Nachfrage nach Werkstatträumen zum Malen, Basteln und Werken sowie mögliche Kooperationen mit einem Spielhaus, das solche Räume bietet. Auch die Beleuchtungssituation soll vor der Umgestaltung des Außengeländes angegangen werden.
- Um die **Klönerei53** anzubinden, soll der Beginn der Borner Runde vorerst bei 18 Uhr bleiben.

TOP 06 | Aktuelles zu RISE-Projekten und -aktivitäten

Rixa Gohde-Ahrens berichtet.

Am Abend des 3. Aprils fand in der Geschwister-Scholl-Stadtteilschule die Veranstaltung „**RISE-Gebiet Osdorfer Born / Lurup 2026 plus**“ statt. Am Stadtteilmodell wurden Projekte gezeigt, die durch das „Rahmenprogramm Integrierte Stadtteilentwicklung“ (RISE) unterstützt wurden. Die Veranstaltung brachte Anwohner*innen sowie Vertreter verschiedener Institutionen zusammen, darunter das Bürgerhaus, lokale Vereine, Bildungs- und Kultureinrichtungen sowie politische Akteure. Die Teilnehmer*innen führten u.a. Interviews, reflektierten ihre Erfahrungen und Erwartungen und machten sich an sechs Thementischen Gedanken für die Fortschreibung. Dabei kamen auch neue Ideen, wie z. B. ein Café Digital für den Born, raus.

Mehr dazu wird in der nächsten Sitzung berichtet.

TOP 07 | Anträge an den Verfügungsfonds Osdorfer Born / Lurup

Die Summe des Verfügungsfonds 2025 beträgt vor Abstimmung **9.740,00 €**.

► Antrag VFF 10_25 Osdorfer Born / Lurup

Kulturfest – Bürgerhaus Bornheide | 1.300,00 €

Der Antrag wird bewilligt (15 ja, 0 nein, 1 Enthaltung).

► Antrag VFF 11_25 Osdorfer Born / Lurup

Eröffnungsfeier Offener Garten | 630,00 €

erhöht auf 700,00 € für Materialkosten Bepflanzung

Der Antrag wird bewilligt (16 ja, 0 nein, 0 Enthaltung).

Nach Abstimmung über die Anträge beträgt die Restsumme des Verfügungsfonds **7.740,00 €**.

Das Stadtteilbüro bietet gerne Beratung und Unterstützung bei der Antragstellung zum Verfügungsfonds an. Kontaktdaten: Renate Jurgesa, Stadtteilbüro Osdorfer Born / Lurup, Telefon +49 1622825188,
jurgesa@lawaetz.de

NÄCHSTES TREFFEN DER BORNER RUNDE

Dienstag, 13.05.2025 | 18:00 – 20:00 Uhr

im OSBORN53

im Anschluss folgt die Pop-Up-Kneipe Klönerei53